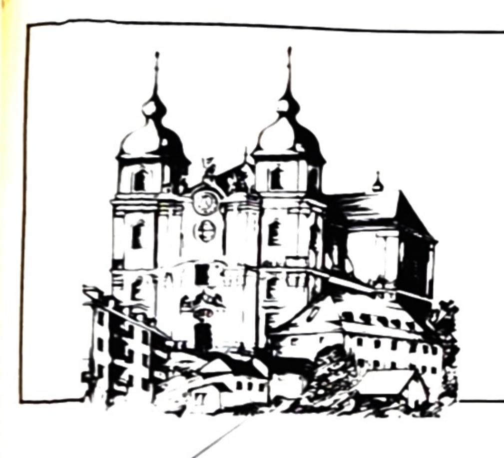


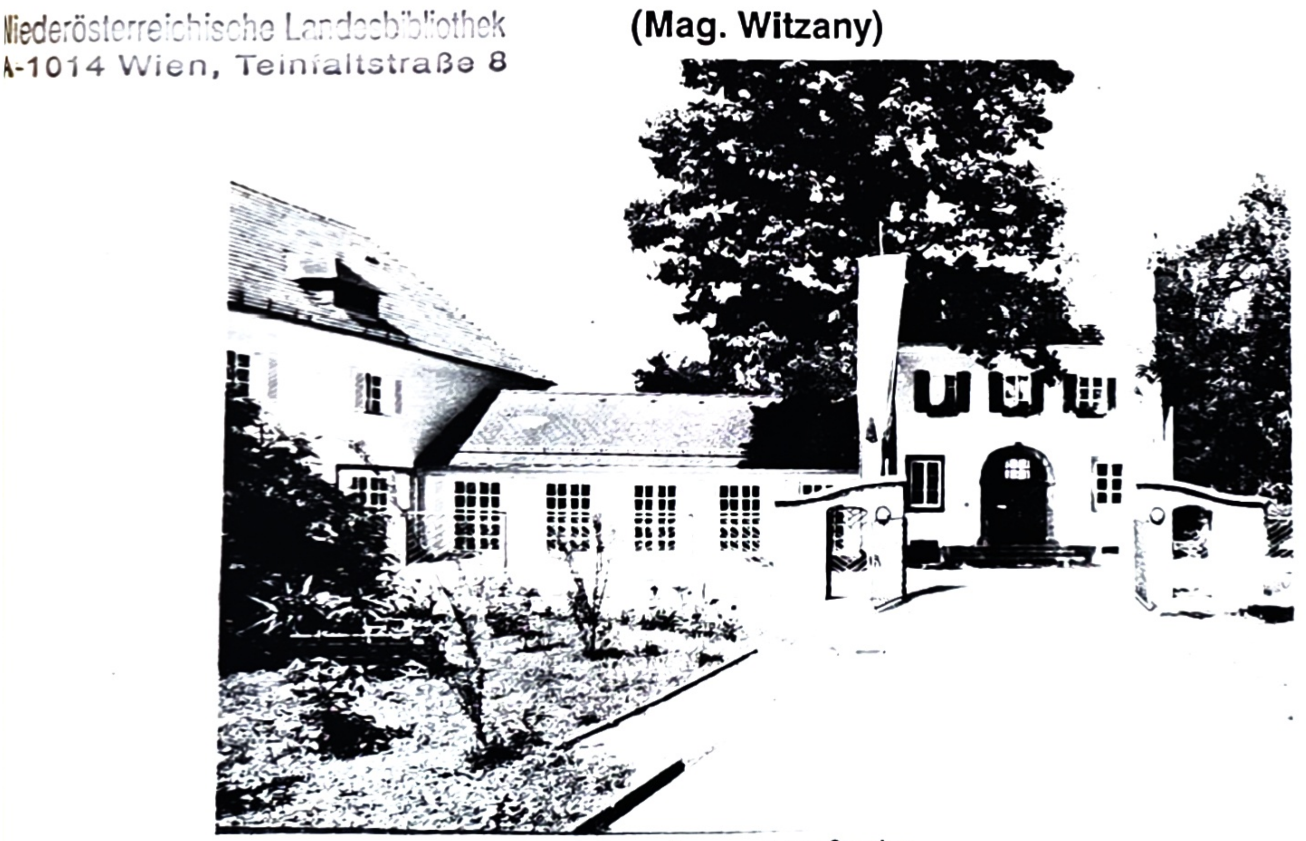
Heimatkundliche Beilage
zum Amtsblatt der
Bezirkshauptmannschaft Amstetten

Nr. 274 | 1. Oktober 1993 | 21. Jahrgang

INFORMATIONSZENTRUM STANING DER ENNSKRAFTWERKE AG

"10 MILLIARDEN JAHRE ENERGIE"

(Mag. Witzany)



Informationszentrum Staning

Das Informationszentrum Staning, nur wenige Kilometer nördlich der Stadt Steyr gelegen, ist im Jahre 1987 feierlich eröffnet worden. Dieses dreigeschoßige und 800 m2 Ausstellungsfläche umfassende Info-Zentrum (IZ) befindet sich in einem ehemaligen Betriebsgebäude des Ennskraftwerkes Staning.

Das Laufkraftwerk Staning selbst, nun nur einige Gehminuten vom IZ entfernt und an der Grenze von Ober- und Niederösterreich gelegen, ist 1946 als erste große Wasserkraftanlage an der Enns von der OKA fertiggestellt, 1947 von der neugegründeten Ennskraftwerke AG übernommen und 1981 auf den heutigen Stand ausgebaut worden.

Die dargebotene Information des Besucherzentrums steht unter dem Motto "10 Milliarden Jahre Energie".

Es werden zahlreiche Aspekte der Energiegewinnung, speziell der Elektrizitätsgewinnung durch Was-

serkraft, und der Energienutzung in vergangenen und gegenwärtigen Zeiten aufgezeigt.

Ein elektronisches Österreich-Relief samt einem dazugehörigen Schaltpult vermittelt die Stromflußsituation im österreichischen Hochspannungsnetz und zeigt deutlich die diesbezüglichen grundlegenden Unterschiede zwischen Sommer- und Winterhalbjahr. Zusätzlich können per Knopfdruck Wärme-, Lauf- und Speicherkraftwerke, Umspannwerke und international bedeutsame Kurzkupplungen abgerufen werden.

Schautafeln informieren über Kraftwerks- und Turbinentypen und die jahreszeitlich unterschiedliche Abdeckung von Grund-, Mittel- und Spitzenlast.

Neben der Wasserkraft werden auch andere Energieträger ausführlich erläutert: Es gibt sowohl Schautafeln zu den fossilen Energieträgern Kohle, Erdöl und Erdgas als auch zu erneuerbaren Energieformen wie beispielsweise der Biomasse, der Sonnenenergie, der nutzbaren Umgebungswärme, ... Eine Photovoltaik-Anlage - auch sie kann selbsttätig bedient werden - zeigt, wie im Solarkraftwerk die Stromerzeugung funktioniert.

Viel Raum wird im IZ dem interessanten und wichtigen Wissensgebiet der Ökologie gewidmet.

Ein eigener Trakt ist in ein begehbares Seemodell mit Fisch- und Vogelpräparaten umgebaut worden. Der Besucher betritt es durch einen Kanaleinstieg und erfährt anhand einer Modellandschaft und eines Video-Films Wissenswertes über Gewässergüteklassen, über die ökologischen Zusammenhänge von Flora und Fauna und die Selbstreinigung eines Flusses.

In Vitrinenschränken wird die biologische Güte der Enns im speziellen aufgezeigt. Sowohl die Wasserqualität entlang der Enns und ihre Verbesserung durch die Schließung von Fabriken und den Bau von Kläranlagen als auch der Fisch- und Wasservogelbestand des Staninger Stauraumes werden erläutert.

Weitere äußerst ansprechend gestaltete Vitrinen stellen die sensiblen Naturräume "Auwald" und "Autümpel" vor. Wissenswertes über Pflanzen- und Tiergemeinschaften des Tümpels und seine mögliche Verlandung, über Singvögel und Nagetiere des Auwaldes und deren Spuren kann man sich hier aneignen.



Imposante Modelle, wie ein ehemaliges Original-Laufrad aus dem Kraftwerk Staning und ein Schritt für Schritt vom Besucher bedienbarer Maschinensatz mit Generator und Turbine, ergänzen dieses Wissen.

Das "Herzstück" des Zentrums stellt die Multi-Media-Show dar; ihr Titel, "10 Milliarden Jahre Energie", ist namensgebend für die gesamte Informationseinrichtung.

Beginnend beim Urknall, werden grundlegende Erkenntnisse über die Entstehung unseres Universums im allgemeinen und die erdkundliche Entwicklung unserer Heimat im speziellen (tertiäre Gebirgsfaltung, glaziale und fluviale Erosion, ...) aufgezeigt. Auf vor allem optisch, aber auch akustisch beeindruckende Weise wird die Enns als bedeutende Lebensader für ihr Umland in vergangenen und gegenwärtigen Zeiten vorgestellt: Die Flößerei, die Schiffahrt und vor allem die Wasserkraftnutzung im 20. Jhdt. stellen wesentliche Abschnitte dieser Multi-Media-Show dar.

Ausführliche Information über moderne Flußkraftwerke an der Enns wird im Obergeschoß geboten. Sowohl Schautafeln als auch ein Film, projiziert auf eine Video-Großleinwand, erschließen den Besuchern interessantes Wissen über die Ennskraftwerke AG und die zwölf von diesem Unternehmen betreuten Laufkraftwerke.

In einer Sonderausstellung werden erst seit wenigen Monaten sensationelle archäologische Funde präsentiert. In etlichen Grabungen, ausgeführt von Mitgliedern des Institutes für Ur- und Frühgeschichte der Univ. Wien, ist ein unmittelbar hinter dem IZ-Staning gelegenes frühmittelalterliches Gräberfeld (8./9. Jhdt.) geöffnet worden. Neben den menschlichen Skeletten sind zahlreiche Funde gehoben worden. Klingen, Messer, Schwerter und Lanzen, Tonscherben, Schmuckreifen, Glasperlen und Schnallen sind in mühsamer Kleinarbeit restauriert worden und können nun im IZ bewundert werden. (In einer der nächsten Folgen dieser "Heimatkundlichen Beilagen" wird ein Beitrag dieses Gräberfeldes von Haidershofen ausführlich behandeln.)

Zusätzlich zu den vielfältigen und aktuellen Informationen im modern ausgestatteten Inneren des Ausstellungszentrums laden etliche Außenanlagen zum Wissenserwerb in der freien Natur ein.

Ein kleiner Beobachtungsteich ist in unmittelbarer Nähe des IZ gelegen, ein zweiter großer Autümpel befindet sich am linken Ennsufer. Rechtsufrig und nur wenige Gehminuten vom Besucherzentrum entfernt ragt eine Konglomeratwand auf. Fast alle Gesteine des Einzugsgebietes der Enns sind dort aufzufinden. Diese verfestigten Schotterfluren sind während der Eiszeiten abgelagert und durch das Schmelzwasser in den Zwischeneiszeiten wieder abgetragen worden.

Die große Schar der Radfahrer und das Wandervolk können ihr Hobby mit einem Besuch im Info-Zentrum



Schüler arbeiten mit einem Biologen im Freien.

verbinden, denn ein beschilderter Rundweg führt um den Stausee und verbindet Steyr und Staning.

Besonders technisch Interessierten ist ein Besuch des Kraftwerkes Staning zu empfehlen. Gegen Voranmeldung können Besuchergruppen werktags dieses Laufkraftwerk, eine Anlage mit Schwellbetrieb und drei Maschinensätzen, besichtigen.

Ebenfalls für speziell Interessierte, im besonderen für ein Fachpublikum, bieten Wissenschaftler des Vereins für Ökologie und Umwelt Führungen im benachbarten "Institut für Öko-Ethologie" an.

Eine weitere Attraktion ist das Ausflugsschiff "Sophie Lena", das zwischen dem Kraftwerk Staning und Steyr verkehrt. Diese Plätte, ausgestattet mit Bordküche und Tanzfläche, bietet 100 Personen Platz und kann für verschiedene Anlässe gechartert werden.

Öffnungszeiten - Kontaktadressen

Info- Zentrum Staning und Kraftwerk Staning:

BESUCHERGRUPPEN: Die Besichtigung des IZ und des KW (nur werktags) ist für Gruppen ab 10 Personen und nach Absprache möglich.
Voranmeldung: Pressestelle der Ennskraft
07252/81122/414

EINZELBESUCHER: An jedem 1. Sonntag eines Monats von April bis Juli und von September bis Oktober ist das IZ (nicht jedoch das KW) von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.

DER EINTRITT IST FREI!

Öko-Ethologisches Institut:

Voranmeldung: 07252/37175

Enns-Schiffahrt:

Auskünfte und Anmeldung:
Schiffahrtsunternehmen B. Nußbaummüller
07253/4622 oder 208

Jährlich besuchen knapp 10.000 Gäste das Info-Zentrum der Ennskraft. Schulklassen machen einen großen Anteil davon aus, denn die teilweise lehrplangerecht erstellte Ausstattung ermöglicht projektorientiertes Arbeiten und bietet wesentliches Wissen für jede Schulstufe.
Stark steigend ist allerdings auch das Interesse von Erwachsenen, das IZ ist ein beliebtes Ausflugsziel für Vereine und Verbände, für Lehrerkollegien und Firmenbelegschaften, für private Freundeskreise und andere Gruppen.
Mehr und mehr Anklang findet das reichhaltige, übersichtlich angelegte IZ-Archiv:
Umfassende Literatur zu historischen, regionalen und energiewirtschaftlichen Themen kann hier gelesen, bearbeitet und - begrenzt - entlehnt werden.

DIE BETREUER DES INFO-ZENTRUMS FREUEN SICH AUF IHREN BALDIGEN BESUCH! -
SIE SIND GERNE BEREIT, IHREN AUSFLUG INS INFO-ZENTRUM-STANING UND ZU ANDEREN KOMBINATIONSZIELEN IM ENNSTAL MIT IHNEN ZU PLANEN!